

Erlebnisbericht über die nicht zu überbietende Top Veranstaltung Salzkammergut Mountainbike Trophy.

Um es gleich vorweg zu nehmen, und Ihr könnt mir glauben, dass ich wirklich sämtliche Top Veranstaltungen in ganz Europa schon gefahren bin, es gibt in jeglicher Beziehung nichts, aber auch gar nichts Vergleichbares. Ich habe mit einer Tortur gerechnet, aber ich muss mich heute berichtigen, es war einmal zur Hölle und zurück.

Es hat wirklich an nichts gefehlt, die Strecke war brutal, ja fast unmenschlich, man dürfte seinem größten Feind nicht zumuten, solch eine Schinderei auf sich zu nehmen. Diese gnadenlosen, extrem steilen Anstiege, Tragepassagen und knüppelharten, an der Grenze der Fahrbarkeit liegenden Single Trail Abfahrten haben dem Körper wirklich das letzte Quentchen Kraft entzogen. Hier zählt m.E. nur eines und das ist das Ankommen. Dies haben mir auch viele Teilnehmer, mit denen ich gesprochen habe versichert. Auf dieser selektiven Strecke kommen nur die Härtesten der Harten durch und man muss total verrückt sein, so eine Tortur auf sich zu nehmen. Aber trotzdem war es fantastisch an solch einer Veranstaltung teilzunehmen. Der bisher schwerste MTB Marathon "Grand Raid Cristalp" kam mir wie eine morgendliche Kaffeeausfahrt vor und wer dies nicht glauben will, soll sich nächstes Jahr der Herausforderung Salzkammergut MTB Trophy stellen. Er soll aber nicht vergessen, sich darauf körperlich wie auch mental intensiv vorzubereiten, sonst erlebt er ein Waterloo, körperlicher wie auch psychischer Art.

Vergessen möchte ich aber nicht die nicht zu überbietende Top Organisation mit einer Verpflegung, wie ich sie noch nirgends erlebt habe. Auch die immer wieder anfeuernden Zuschauer auf der gesamten Strecke waren Labsal und Ansporn, den immer wieder auftretenden "inneren Schweinehund" ein ums andere Mal zu überwinden.

Obwohl ich immer noch körperlich am Ende bin (nach 3 Tagen) komme ich nächstes Jahr wieder. Ich weiß, dazu muss man mehr als verrückt sein.

**Bernd Zörlein , 54 Jahre alt, verh., 1 Kind
89269 Vöhringen**

Rennradfahrer seit 20 Jahren, erfolgreiche Teilnahme an sämtlichen Top Marathons in Europa.

15 Teilnahmen Öztaler Radmarathon

8 Teilnahmen Dolomiten Marathon

7 Teilnahmen La Nove Colli /Italien

2 Teilnahmen Tauern Total Extrem in Wagrain

Eine bzw. mehrere Teilnahmen beim Schneeberg Wechsel Marathon in Kirchberg am Wechsel

10 Teilnahmen am Samson Radmarathon in St. Michael

Teilnahme am Europa Cup (Arber Radmarathon , Alb Extrem)

Teilnahme Oberschwaben Marathon, Oberland Marathon und alpen Brevet

Veranstalter von Rad Trainingscamps in Cesenatico/Italien

Mountainbiker seit 10 Jahren

4 mal Finisher auf der langen Strecke Grand Raid Cristalp

3 mal Finisher auf der langen Strecke Swiss Bike Master

3 mal Finisher und Klassensieger beim Berg Radikal in Flachau

1 Platz bei der Deutschen Marathon Meisterschaft in der Klasse M50 (Serie bestehend aus 3 MTB Marathons, Furtwangen, Bischofsmais und Münsingen im Jahre 1999)

1. Platz MTB Marathon Kellerwald /BRD Altersklasse M 50

weitere erfolgreiche Teilnahmen bei MTB Marathons in Europa (Iron Bike Ischgl, Kitz alp in Kützbühl, St. Wendel und Alb Gold Tropy in Trochelfingen)

Ich trainiere fast täglich entweder mit dem Rennrad , MTB oder Trekking

Rad, fahre täglich einfache Strecke 21 km zur Arbeit, bei jeder Witterung.

Gesamtrainingsumfang pro Jahr ca. 25.000 km , es waren aber auch schon mehr